AGP Viersen GmbH
Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe

Fortbildung zum Thema „Gewaltprävention und Deeskalation“ (gemäß WTG)

Mit dem Wohn- und Teilhabegesetz in der aktuellen Fassung sollen unter anderem die Würde, die Rechte und die Bedürfnisse von älteren oder pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit Behinderungen, die sich in Wohn- und Betreuungsangeboten befinden, wahrgenommen und geschützt werden. Des Weiteren dient dieses Gesetz dazu die Rahmenbedingungen für Betreuungs- und Pflegekräfte positiv zu gestalten.

Pflege ist Beziehungsarbeit. Sie ist intensiv, persönlich und oft herausfordernd. Für Leitungskräfte bedeutet das: Mitarbeitende stärken, Sicherheit fördern und ein respektvolles Miteinander aktiv gestalten. Diese Fortbildung vermittelt, wie präventive Maßnahmen und deeskalierende Kommunikation im Team verankert werden können, um Sicherheit, Respekt und Stabilität im Pflegealltag nachhaltig zu fördern. So werden nicht nur die Mitarbeitenden, sondern auch die Qualität der Betreuung gestärkt.

Inhalte	• Grundwissen zu den Themen Gewalt und Deeskalation • systembedingte, organisationsbedingte und personenbedingte Risikofaktoren • deeskalierende Kommunikation • Nutzung der Körpersprache • Gewaltprävention und Nachsorge	
Zielgruppe	Einrichtungsleitungen, Pflegedienstleitungen, verantwortliche Fachkräfte aus der ambulanten und stationären Langzeitpflege	
Termin und Umfang	27.04.2026 (8 Unterrichtseinheiten)	
Teilnehmerbegrenzung	Max. 16 Personen	
Kosten	195 Euro pro Teilnehmer/in und Kurs	
Anmeldung	**Sekretariat:** Frau Sengelhoff Kränkelsweg 25 41748 Viersen Tel: 02162 10 24 24 3 Fax: 02162 10 23 41 4 info@agp-viersen.de	www.agp-viersen.de
Dozent	Heike Leye Anti-Gewalt und Deeskalationstrainerin	
Unterrichtszeiten und Veranstaltungsort	08:00 bis ca. 15:00 Uhr Unterrichtsräume der AGP Viersen GmbH im St. Irmgardis-Krankenhaus Süchteln, Tönisvorster Str. 26, 41749 Viersen (Änderungen vorbehalten!)	

AGP Viersen GmbH
Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe

❑ **Weiterbildung** **WB-Titel:**_____ **Kurs Nr.:** _____ ❑ **Fortbildung/ Refresherkurs** **FB- Titel**: "Gewaltprävention und Deeskalation 2026" **Kurs Nr.:** _____
Name, Vorname
Geburtsdatum
Straße, Wohnort
Telefon privat
Email privat
Berufsbezeichnung
Einrichtung
Straße, Ort
Telefon dienstlich
Email dienstlich
Rechnung an: ❑ Privatanschrift ❑ Dienstanschrift
Die Teilnahmegebühr überweise/n ich/wir innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Rechnung. Bei Rücktritt innerhalb von 21 Tagen bis 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn, werden 30% der Teilnahmegebühr als Bearbeitungsgebühr erhoben. Ab dem 6. Tag vor Beginn sind die vollen Teilnahmegebühren zu entrichten. Bis zum Fortbildungsbeginn kann selbstverständlich jederzeit kostenlos ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Eine Rücktrittserklärung bedarf der Schriftform.
❑ Ich stimme den AGB zu. ❑Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen.
Ort / Datum
Rechtsverbindliche Unterschrift / Stempel der Einrichtung